

Schellings Spätphilosophie als Kritik an Hegel

FACHTAGUNG
30. + 31. Oktober 2008
HAUS AM DOM

Schellings Spätphilosophie als Kritik an Hegel

ANMELDUNG

Schellings Spätphilosophie als Kritik an Hegel

30. + 31. Oktober 2008 (Do + Fr)

HAUS AM DOM

Je 9:00-18:00 Uhr

Haus am Dom, Domplatz 3, 60311 Frankfurt a.M.

Tagungsnummer A081030GK

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Studientag des
Akademischen Zentrums Rabanus Maurus an:

Datum _____ Unterschrift _____

Sollte die Tagung wider Erwarten nicht stattfinden,
so benachrichtigen wir Sie umgehend.
Bereits überwiesene Gebühren werden rückerstattet.

Bitte senden Sie ein Halbjahresprogramm an folgende
Anschrift:

Name _____

Straße _____

Plz, Ort _____

Bitte nehmen Sie meine eMail-Adresse in Ihren
eMail-Verteiler auf.

HINWEISE

Tagungs-Nr. A081030GK

Leitung Dr. habil. Günter Kruck

Tagungsort Haus am Dom, Domplatz 3, Frankfurt a.M.

Kosten 19,- Euro; ermäßigt 10,- Euro
Die ermäßigten Preise gelten für SchülerInnen,
Auszubildende, Studierende (bis zum 30. Lebensjahr),
Senioren, Arbeitslose und Inhaber der Ehrenamts-Card
(Nachweis erforderlich). Bitte beachten Sie:

Anmeldung Ihre verbindliche Anmeldung erbitten wir
schriftlich bis zum **20.10.2008** an
Akademisches Zentrum Rabanus Maurus
Domplatz 3, 60311 Frankfurt a.M.
Telefon 069-800 8718 406
Telefax 069-800 8718 412
hausamdom@bistum-limburg.de

Bezahlung Bitte überweisen Sie den Teilnahmebeitrag
bis **30.10.2008**.

Bank Commerzbank Limburg
BLZ 51 140 029
Konto 3 790 292

Eine gesonderte
Anmeldebestätigung
erfolgt nicht.

Anfahrt HAUS AM DOM
Mit öffentlichen Verkehrsmitteln
U4, U5 Dom/Römer
S11, S12 Paulskirche/Römer
Mit dem Pkw
Parkhaus Dom/Römer (Einfahrt Domstraße)
pro angef. Std. werktags 1,50 Euro
sonn- und feiertags 1,00 Euro



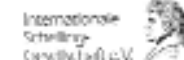
HAUS AM DOM

Akademisches Zentrum
Rabanus Maurus

Domplatz 3
60311 Frankfurt a.M.
Telefon 0 69- 800 8718 406
Fax 0 69- 800 8718 412
hausamdom@bistum-limburg.de
www.hausamdom-frankfurt.de



In Kooperation mit der
Internationalen Schelling-
Gesellschaft e.V.



HAUS AM DOM

Akademisches Zentrum
Rabanus Maurus

Schellings Spätphilosophie als Kritik an Hegel

Bitte
freimachen
oder
per Fax
069-
800 8718412

FACHTAGUNG IM HAUS AM DOM

Schellings Hegel-Kritik verdient die Aufmerksamkeit philosophischer Auseinandersetzung weit über jedes bloß historische Interesse hinaus. Beginnend in seiner Erlanger Zeit (1827/28) und kulminierend in seiner Spätphilosophie, insbesondere in seiner Berliner Antrittsvorlesung (1841/42), richtet sich die Kritik Schellings einerseits auf das Hegelsche Projekt einer alles Seiende durchdringenden Vermittlungsdiagnostik, die nach Schelling die Erkenntnis der Positivität der Existenz übergeht und unmöglich macht. Andererseits beugt sie sich als Selbstkritik zurück auf den eigenen identitätsphilosophischen Ansatz. Ihren Kulminationspunkt findet Schellings Kritik in der (Re-)Etablierung der Fundamentaldifferenz von einem möglichen und wirklichen Seienden, eines im Möglichkeitsmodus des Denkbaren operierenden Diskurses und einer im Wirklichkeitsmodus der Erfahrung angesiedelten positiven Erkenntnis, – eine Differenz, die sich in der Zweiteilung einer negativen und positiven Philosophie spiegelt.

Schellings späte Kritik an Hegel hat philosophiegeschichtlich weite Kreise gezogen und nachhaltige Folgen gezeitigt, bei so unterschiedlichen Rezipienten wie A. Trendelenburg, S. Kierkegaard, L. Feuerbach, F. Engels, M. Bakunin, H. Chr. Weiß

- Prof. Dr. Samir Arnautović, Sarajevo
- Prof. Dr. Ulrich Barth, Halle
- Prof. Dr. Claudia Bickmann, Köln
- Prof. Dr. Albert Franz, Dresden
- Prof. Dr. Jochem Hennigfeld, Koblenz-Landau
- Prof. Dr. Lore Hühn, Freiburg
- PD Dr. Christian Iber, Berlin
- Prof. Dr. Wilhelm G. Jacobs, München
- Dr. Vahidin Preljević, Sarajevo
- Prof. Dr. Friedrike Schick, Tübingen
- Philipp Schwab (M.A.), Freiburg
- Sebastian Schwenzfeuer (M.A.), Freiburg
- Robert Simon (M.A.), Freiburg
- PD Dr. habil. Mirko Wischke, Berlin

PROGRAMMABLAUF 30. Oktober 2008

- 10:00-10:15 Kruck, Begrüßung
10:15-11:00 Hühn
**Die Unverfügbarkeit des Subjekts
Schellings Kritik an Hegel und ihre Folgen, Diskussion**
11:15-12:00 Schick
Hegel und Schelling über Begriff und Sein, Diskussion
Mittagspause
14:00-14:45 Arnautović
**Das Problem der Philosophie bei Schelling und Hegel
Ertragsdiskussion Vormittag**
14:45-15:30 Jacobs
„Philebos: Der Kern philosophischer Weisheit“ Diskussion
Nachmittagskaffee
15:30-16:15 Wischke
**Geschichte und Gesetz.
Schelling und Hegel über das Problem der Freiheit
Abschluß-Diskussion**

PROGRAMMABLAUF 31. Oktober 2008

- 9:15-10:00 Iber
**Schellings Kritik an Hegels Konzeption der Logik
als Metaphysik, Diskussion**
10:15-11:00 Hennigfeld
**Prinzip und Methode der Philosophie
Anmerkungen zu Schellings Hegel-Kritik, Diskussion**
11:15-12:00 Bickmann
**Der Gigantenstreit zwischen Schelling und Hegel:
Widersacher im eigenen Lager**
Ertragsdiskussion Vormittag
Mittagspause
13:00-13:45 Preljević
**Schellings Mythologiekonzeption und Hegels
Geschichtsphilosophie, Diskussion**
14:00-14:45 Franz
**Schellings „philosophische Religion“ –
eine „Aufhebung“ Hegels, Diskussion**
Nachmittagskaffee
15:30-16:00 Schwenzfeuer
Schellings Kritik der Hegelschen Logik
16:00-16:30 Simon
Der Begriff des Monotheismus bei Schelling und Hegel
16:30-17:00 Schwab
**Möglichkeit und Wirklichkeit. Zu Nähe und Differenz
der Hegelkritik Schellings und Kierkegaards**
17:00 Diskussion der vorherigen Beiträge
17:30 Abschluß-Diskussion

ABSENDER

Name	_____
Straße	_____
Plz, Ort	_____
Telefon	_____
Fax	_____
eMail	_____

ANMELDUNG A081030GK

Per Fax 069-8008718412

Per eMail hausamdom@bistum-limburg

Wir bitten um Verständnis, dass wir nur schriftliche Anmeldungen (auch per mail) berücksichtigen können.

HAUS AM DOM
Akademisches Zentrum
Rabanus Maurus
Domplatz 3
60311 Frankfurt am Main